

Befahrungsregeln Stand Up Paddling

Zur Vermeidung von Unfällen
und gefährlichen Situationen

Seien. Sie. Vorsichtig.





Gegenseitige Rücksichtnahme ist das oberste Gebot

Bitte beachten Sie folgende Befahrungsregeln:

- Vorher über das Wetter informieren und mögliche Gefahren berücksichtigen, u. a. Sturm, Gewitter, Sonne, Kälte. Wir empfehlen dafür die Warn-App NINA.
- Naturschutzzonen und Hafengebiete dürfen nicht befahren werden. Achten Sie auf Schilder und Bojen.
- Schwimmweste und Leash (Halte- und Verbindungsleine) benutzen.
- Abstand zu allen anderen Wasserbenutzern, insbesondere zu Fahrgastschiffen, Motorschiffen, Segelfahrzeugen und Schwimbern halten.
- Bei starkem Wind kniend oder liegend an das nächstgelegene Ufer paddeln.
- Das SUP nie verlassen, um zum Ufer zurückzuschwimmen, denn bei Erschöpfung kann es als Rettungsinsel dienen.
- Bei Freunden oder Sicherungsdiensten abmelden und wieder anmelden.

Internationales Notsignal

Heben und Senken der Arme über dem Kopf,
nicht kreuzen. Dabei immer an Bord bleiben.

Herausgeber: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Sachgebiet 45, Wasserrecht
Bahnhofstraße 2, 91781 Weißenburg i. Bay.
wasserrecht.lra@landkreis-wug.de, 09141 902-261

Druck: Druckerei Kipfmüller
Stand: 07/2019

